



NEUES VOM BERG



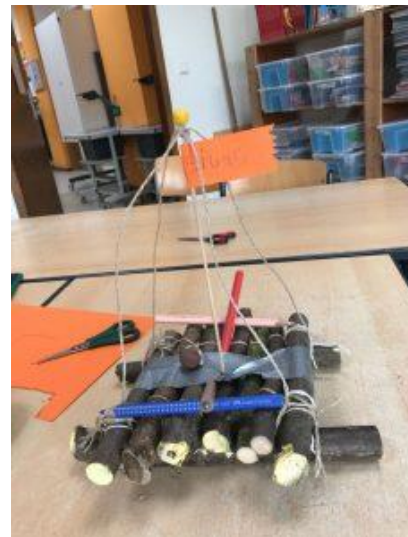
OGS Om Berg – Offene Ganztagschule

2. Ausgabe Juli 2018

Rückblick: Projekttag Sachunterricht – Naturwissenschaft und Technik

Der „Brückentag“ zwischen Himmelfahrt und dem Wochenende stand an der Schule Om Berg ganz unter dem Motto „Experimentieren im Sachunterricht“. In allen Klassen hörte man geschäftiges Arbeiten: Die Erstklässler bauten Flöße, die sie direkt im Anschluss in einem Bach testeten. Dem Thema „Magnetismus“ widmeten sich die Schülerinnen und Schüler der zweiten Jahrgangsstufe. In den dritten Klassen experimentierten die Kinder zum Thema „Luftdruck“. Die Viertklässler beschäftigten sich mit Brücken und Murelbahnen, die sie mit mitgebrachten Materialien konstruierten.

Impressionen dieses interessanten Tages sehen Sie hier:



Vorschau: Besuch im Mathematikzentrum für Schulen in Bonn

Auch zu Beginn des neuen Schuljahres besuchen unsere dritten und vierten Schuljahre wieder das MathZe (Mathematikzentrum für Schulen in Bonn). In diesem Jahr beschäftigen wir uns mit dem Thema „Denke dir, was du nicht siehst“ – Geometrie im Kopf. Bei ihrem Besuch im MathZe finden die Kinder einen thematisch gestalteten Raum vor, in dem sie einen Vormittag lang (9.00 – 13.00 Uhr) das ausgewählte Mathematikthema in Unterrichtsform entdecken und erleben können. Die vorangegangene Vorbereitung in den Klassen gewährleistet eine Verknüpfung mit dem Unterrichtsalltag. Den Kindern soll dabei ermöglicht werden, die Alltagsrelevanz der Mathematik zu entdecken bzw. für Mathematik motiviert zu werden. Wie jedes Jahr freuen wir uns sehr auf diese spannende, mathematische Reise. In den vergangenen beiden Jahren haben wir uns mit dem Thema „Wahrscheinlich ist nicht sicher?!“ – Wahrscheinlichkeit, Daten und Häufigkeit und „Mit Lupe und Schrupfpulver“ – Maßstäbe erfahren und nutzen beschäftigt.

Neues vom Schulpersonal

Verabschiedung zum Schuljahresende

Zum Schuljahresende verabschieden wir Frau Schnabel in ihren wohl verdienten Ruhestand. Ein herzliches Dankeschön für über 40 Jahre engagierten Einsatz in der Schule und alles Gute, Gesundheit und viel Zeit für die Dinge, die in den letzten Jahren wegen des Schuldienstes nicht verwirklicht werden konnten.

Neue Stellenbesetzung zum kommenden Schuljahr

Wir freuen uns, dass Frau Özmen sich auf unsere ausgeschriebene, feste Lehrerstelle beworben hat und wir ihr ein Einstellungsangebot unterbreiten konnten. Frau Özmen verstärkt damit dauerhaft unser Kollegium. Das ist toll, denn sie gehört bereits fest zu unserem Team und ihre Klasse freut sich mit. Toll, dass Frau Özmen uns mit ihrer Muttersprache Türkisch unterstützen kann. Auch für Elterngespräche steht sie als Übersetzerin und zur Vermittlung gerne zur Verfügung. Sprechen Sie uns bei Bedarf an.

Besondere Termine

für das neue 1. Schulhalbjahr 2018/2019

21.09.2018: Infobörse „Weiterführende Schulen“ für Beueler Schulkinder (für Viertklässler und ihre Eltern in der Marktschule), 15.00 – 18.00 Uhr

06.10.2018: Tag der offenen Tür für alle zukünftigen Schulkinder (9.00 – 10.00 Uhr) und im Anschluss Schulfest (10.00 – 12.00 Uhr)

31.10.2018: päd. Ganztags des Kollegiums – häuslicher Studientag für alle Kinder (geplant, Zustimmung der Schulkonferenz muss noch erfolgen)

16.11.2018: Bundesweiter Vorlesetag – UND WIR MACHEN WIEDER MIT! (Wir sind noch auf der Suche nach Menschen, die mitmachen und unseren Kindern an diesem Tag vorlesen. Melden Sie sich bei uns, wenn Sie jemanden kennen oder Interesse haben, selbst Vorlesepatte zu werden. Wir freuen uns auf Sie).

30.11.2018: Weihnachtsmarkt Om Berg (15.00 – 17.00 Uhr): Wir verwandeln unseren Schulhof in einen stimmungsvollen Weihnachtsmarkt

Alle anderen Termine entnehmen Sie bitte den vorherigen Elternbriefen.

Schulobst- und –gemüse-Programm der EU



Quelle: "Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen"

Hurra, wir sind dabei!

Im kommenden Schuljahr dürfen wir am EU-Programm Schulobst und –gemüse teilnehmen. Für die Schülerinnen und Schüler der teilnehmenden Schulen werden frisches Obst und Gemüse regelmäßig dreimal pro Woche (Dienstag, Mittwoch, Donnerstag) über das gesamte Schuljahr hinweg bereitgestellt. Als Lieferanten konnten wir den **Beueler Bioladen Momo** gewinnen. Wenn das Obst

und Gemüse bei uns in der Schule ankommt, muss es noch als Fingerfood portioniert werden. Dabei brauchen wir nicht nur unsere Schülerinnen und Schüler als Helfer, sondern auch Sie als Eltern. Zu Beginn des neuen Schuljahres erhalten Sie dazu weitere Informationen.

Von der Baustelle

Der Bauzaun wird bunt

In den letzten Tagen sah man viele Personen mit Pinseln und Malkitteln über den Schulhof laufen. Der Bauzaun, der zuvor in einem diskreten Braun nicht zu den schönsten zählte, wurde an einem Samstag von neun engagierten Eltern und drei Lehrkräften in einem strahlenden Weiß angestrichen. Doch sollte das nicht alles sein. Maya



Zednicek vom Kinderwerk Baronsky entwarf verschiedene Figureschablonen. Diese dürfen nun alle Schülerinnen und Schüler der GGS Om Berg nutzen, um sich auf dem Bauzaun zu verewigen. So entsteht nach und nach eine bunte „Figureschlange“, die den momentan recht kleinen Schulhof in den nächsten Monaten bis zur Fertigstellung des neuen Schulgebäudes bereichert. Der letzte Arbeitsschritt, der noch folgt, ist der Schriftzug „Herzlich willkommen an der Grundschule Om Berg“, der dann über die Figuren der Kinder gemalt wird. Auch der General Anzeiger besuchte die GGS Om Berg, um von diesem tollen Projekt zu berichten.

Aus den Klassen



Besuch der Klasse 3b bei der Beueler Feuerwache

Am Donnerstag, den 03.05.2018 fuhren wir mit dem Bus zu der Feuerwache 2. Als wir ankamen, gingen wir in einen Raum, wo wir erstmal frühstückten. Während dieser Zeit hatten die Feuerwehrleute schon zwei Einsätze und fuhren mit lautem Tatütata los. Als sie wieder zurück in der Feuerwache waren, durften wir einen Film über Rauchmelder ansehen und bekamen eine Führung durch die Räume der Feuerwache, inklusive Rutschstange. An dieser zeigte uns ein Feuerwehrmann seine Rutschtechnik und erklärte, dass jeder Feuerwehrmann seine eigene Rutschtechnik hat. Wir durften auf den Drehleiterwagen klettern und machten ein Klassenfoto. Die Feuerwehrmänner erklärten uns, wie die Fahrzeuge funktionieren und beantworteten unsere Fragen. Sehr beeindruckend war, als sie mit einer großen Zange vor unseren Augen eine Autotür zerschnitten. Alle Kinder durften zum Abschluss mit einem Feuerwehrschauch ganz weit spritzen.

Das war ein toller Tag!

Pia, Klasse 3b

Die Klassenfahrt der vierten Schuljahre nach Lindlar

Vom 6.6.-8.6.2018 fuhr die Klasse 4a gemeinsam mit der 4b und 4c auf Klassenfahrt nach Lindlar. Gegen 8.45 Uhr kam der Bus. Wir stiegen ein und nach einer Stunde waren wir schon in Lindlar. Dann ging die 4a in ihren Essensaal, wo wir noch einmal ins Brot beißen durften. Nach einer kurzen Zeit kam eine Mitarbeiterin der Jugendherberge, die uns die Essenszeiten und Regeln der Herberge erklärte. Die Zimmereinteilung wurde bekannt gegeben und der Essensdienst wurde eingeteilt. Um 13.00 Uhr gab es Essen. Danach gingen alle auf die Zimmer und bezogen ihre Betten. Direkt danach hatten wir schon Programm: Eine Waldpädagogin kam und mit ihr gingen wir zum Wald, spielten Spiele und lernten viel über den Wald. Danach bauten wir Kunstwerke aus Stöcken. Wieder zurück an der Jugendherberge verabschiedeten wir uns von der Pädagogin. Abends gingen wir essen und um 21.00 Uhr gab es eine Disco. Am Abend mussten alle um 22.00 Uhr auf die Zimmer, duften aber noch leise Karten spielen, lesen und Gruselgeschichten erzählen. Am nächsten Tag gingen wir frühstücken und spielten danach zusammen mit Frau Bellinghausen Volleyball. Dann sind wir zu einem Steinbruch gegangen. Dort haben wir Fossilien gesucht. Wir sind zurück gegangen, haben uns ausgeruht und dann gab es auch schon Essen. Nachmittags haben wir gruppenweise eine Stadtrallye gemacht und am Ende haben wir ein Eis bekommen und sind wieder in die Jugendherberge gegangen. Abends konnten wir kein Stockbrot machen, da es stark gewittert hat. Stattdessen haben wir Brötchen gebacken. Am Freitag haben wir unsere Betten abgezogen und die Zimmer geputzt, denn es war leider schon Abreisetag. Nach einer Stunde Fahrt waren wir wieder zurück an der Schule, wo wir entweder von unseren Eltern abgeholt wurden oder noch in die OGS gegangen sind, wo wir noch Süßigkeiten Futterten. Es waren tolle Tage!

Lenox, Klasse 4a

Aus der OGS

Mit Ferdi auf Schatzsuche!

„Wo ist der



Schatz?“

Jetzt dauert es nicht mehr lange und der Schatz kann gehoben und unter den fleißigen Schatzsuchern verteilt werden.

Seit Februar sind die Kinder der Eisbären-, Eulen-, Füchse-, Schildkröten- und Giraffengruppe der 1. und 2. Klassen dabei, dem Chamäleon „Ferdinand“ und seinen Freunden bei der Suche nach dem Schatz zu helfen. Auf ihrem Weg haben sie ein Ruheritual wie die „Ferdinand-Pause“ kennengelernt, sich mit dem Schatzsucher-Ruf auf den Weg begeben, einsamen Gespenstern geholfen wieder fröhlich zu sein und sich in Hör- und Rollenspielen mit angemessenem Verhalten befasst.

Es war nicht immer einfach, sich nach einem anstrengenden Schulvormittag, dem Essen und den Hausaufgaben noch auf „Ferdinand“ einzulassen, besonders dann, wenn das Wetter schön war und das Spielen im Freien noch warten musste.

Sich in andere hineinzuversetzen, deren Situation genau zu betrachten, sich die möglichen Folgen zu überlegen und eine gute Lösung zu finden, ist manchmal eben ganz schön schwierig, vor allem, wenn man selbst eigentlich eine ganz andere Sichtweise auf das Problem hat.

Überlegen wie es in Streitsituationen besser gehen kann, jeden Beteiligten beachten und friedlich miteinander umzugehen, das haben die Schatzsucher gelernt und sie werden jeden Tag herausgefordert, ihr Wissen anzuwenden.

Erfahrungen muss man trotzdem selbst machen ...

... und sie sind nicht der einzige Schatz, den es zu finden gilt.

Versprochen!

***Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern erholsame Sommertage!
Anregungen und Kritik nehmen wir gerne entgegen. Ihr Team der Offenen Ganztagschule Om Berg.***